



Legende

- Biotoptypen** (nach Biotopkartierung LUBW 2018)
- Gewässer
 - 12.21 Mäßig ausgebauter Bachabschnitt
 - 12.61 Entwässerungsgraben
 - Terrestrisch-morphologische Biotoptypen
 - 21.42 Anthropogene Erdhalde
 - Wiesen und Weiden
 - 33.61 Intensivwiese
 - 33.80 Zierrasen
 - Saumvegetation, Dominanzbestände, Hochstauden- und Schlägfluren, Ruderalvegetation
 - 35.31 Brennesselbestand
 - 35.32 Goldrutenbestand
 - 35.44 Sonstige Hochstaudenflur
 - 35.62 Ausdauernde Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte
 - 35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
 - 37.10 Äcker, Sonderkulturen und Feldgärten
 - Acker
 - Feldgehölze und Feldhecken
 - 41.10 Feldgehölz
 - Gebüsche
 - 42.20 Gebüsch mittlerer Standorte
 - Gestrüpp, Lianen- und Kletterpflanzenbestände
 - 43.11 Brombeergestrüpp
 - 43.50 Lianen und Kletterpflanzenbestand
 - Alleen, Baumreihen, Baumgruppen, Einzelbäume, Streuobstbestände und Strukturreiche Waldränder
 - 45.12 Baumreihe
 - 45.40 Streuobstbestand
 - 45.30 Einzelbaum

Biotoptypen der Siedlungs- und Infrastrukturen

- 60.10 Von Bauwerken bestandene Fläche
- 60.21 Völlig versiegelte Straße oder Platz
- 60.22 Gepflasterter Weg oder Platz
- 60.23 Wege oder Platz mit wassergebundener Decke, Kies, Schotter
- 60.24 Unbefestigt Weg/Platz
- 60.25 Grasweg
- 60.30 Gleisbereich
- Baumscheibe
- 60.62 Ziergarten

Schutzgebiete/geschützte Biotope

- Gesetzlich geschützte Biotope §30 BNatSchG
- Wasserschutzgebiet

Allgemein

- Bestand (einschließlich DB-Kataster)
- Neubaumaßnahme / Änderung
- Rückbaumaßnahme
- äußere Grenze der vorhabenträgergereigen Grundstücke
- Plangenehmigungsgrenze
- Flurstücksgrenze (amtliches Kataster)
- Lärmschutzwand
- Baustelleneinrichtungsfäche
- Baustraße
- Anbindung des Baufeldes bzw. Baustraße an das öffentliche Staßennetz
- Eingleisstelle
- 1 m Arbeitsbereich

Wirkdistanzen

- 50 m - Distanzlinie

Nachweis Fauna

- ME Mauereidechse, nicht vom Vorhaben betroffen
- ME Mauereidechse, vom Vorhaben betroffen

Für die technischen Maße gelten ausschließlich die technischen Lagepläne

Konflikte

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| SG_Nr | Kurzbezeichnung Konflikt |
| Beschreibung Konflikt | |

Schutzgüter (SG):
 B = Biotope / Pflanzen (inkl. Habitatfunktion)
 W = Gewässer
 Bo = Boden

- B01** Gefahr der Beeinträchtigung der Bodenfunktionen im Bereich von BE-Flächen und Baustraßen
Gefahr der Beeinträchtigung von Bodenfunktionen (Speicher-, Filter-, Pufferfunktion) im Bereich von derzeit unbefestigten Baustelleneinrichtungsfächen und Baustraßen)
 Fläche: 1.460m² Ackerfläche, 2.177m² Grasweg, 376m² Ruderalflur
- B5** Temporärer Verlust von Vegetationsstrukturen
Durch die temporär benötigten Flächen gehen Vegetationsstrukturen verloren
 Fläche: 20m² Gebüsch mittlerer Standorte, 1.416m² Ruderalflur, 4m² Zierrasen, 2.147m² Grasweg
- W2** Gefahr des Eintrags von gefährlichen Bau- und Betriebsstoffen ins Gewässer
Gefahr des Eintrags von Spritzbeton, Betriebs- oder Schmiermittel in den Kapuzientrach, dadurch Veränderung der Wassergüte und Habitatverlust der Helm-Azurjungfer
- B6** Gefahr der baubedingten Störung bzw. Tötung/Verletzung von geschützten Arten
Durch die Bauarbeiten besteht die Gefahr der Störung bzw. Gefahr der Tötung/Verletzung von Reptilien im angrenzenden Baufeld (nicht dargestellt)
 Fläche: BE-Flächen und Baufeld; o.A.
- B3** Dauerhafte Veränderung der Habitatqualität für thermophile Arten
Veränderung der Habitatqualität (Verlust Habitat, Barrierewirkung) für Reptilien durch Verschalung und Trennwirkung entlang der gesamten Lärmschutzwand (nicht im Plan dargestellt)
 Fläche: 3.810 m²
- B7** Gefahr von Kollisionen (Vogelschlag) an transparenten Elementen
Gefahr von Kollisionen (Vogelschlag) durch teilweise transparente Gestaltung der Lärmschutzwand in den Böckerbereichen (nicht dargestellt)
 In den Brückenbereichen und entlang der Gärten
- B4** Gefahr der Beeinträchtigung/ Verlust von an das Baufeld angrenzende Vegetationsstrukturen
Gefahr der Beeinträchtigung/ Verlustes von an das Baufeld angrenzende Vegetationsstrukturen durch die Bautätigkeit.
 Fläche: o.A.
- B8** Gefahr der dauerhaften Veränderung der Habitatqualität für Libellen
Gefahr des Verlustes des habitats für die Helm-Azurjungfer durch höhere Beschattung durch LSW- Elemente über dem Kapuzientrach

Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt:

Übersichtsskizze:

Index Änderungen bzw. Ergänzungen Planungsstand

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

| Vorhabenträger: DB NETZE DB Netz AG Regionalbereich West Standort Karlsruhe Schwarzwaldstr. 82 76137 Karlsruhe Karlsruhe, (Datum) (Unterschrift) | | Planzeichen intern: B 1 Auftrags-Nr.: <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> <tr> <td>gez. Juli 2021</td> <td>JB</td> </tr> <tr> <td>bearb. Nov. 2021</td> <td>SM</td> </tr> <tr> <td>gepr. Dez. 2021</td> <td>CH</td> </tr> </table> | | Datum | Name | gez. Juli 2021 | JB | bearb. Nov. 2021 | SM | gepr. Dez. 2021 | CH |
|---|------|---|--|-------|------|----------------|----|------------------|----|-----------------|----|
| Datum | Name | | | | | | | | | | |
| gez. Juli 2021 | JB | | | | | | | | | | |
| bearb. Nov. 2021 | SM | | | | | | | | | | |
| gepr. Dez. 2021 | CH | | | | | | | | | | |
| Vertreter des Vorhabenträgers: (Datum) (Unterschrift) | | Planverfasser: MODUS CONSULT Niederlassung Speyer Landauer Straße 56, 67346 Speyer Tel. 06232/8779-90 Fax 06232/6779-99 Speyer, 01.12.2021 (Datum) (Unterschrift) | | | | | | | | | |
| Vorhabenbeschreibung: Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes Strecke 4000, Mannheim - Basel - Konstanz Plangenehmigungsabschnitt Mahlberg-Orschweiler, Bahn-km 169,7+79 bis Bahn-km 171,9+51 | | Höhenystem: --- Koordinatensystem: --- Ursprungsplan: Ivl 4000 KF Blattgröße: 1783 / 297 mm Maßstab: 1:1.000 | | | | | | | | | |
| Planart: Bestands- und Konfliktplan | | Planinhalt: Streckenabschnitt Mahlberg-Orschweiler, Bahn-km 169,7+81 bis Bahn-km 170,3+60 Lärmschutzwand 1 Plan 1/2 | | | | | | | | | |